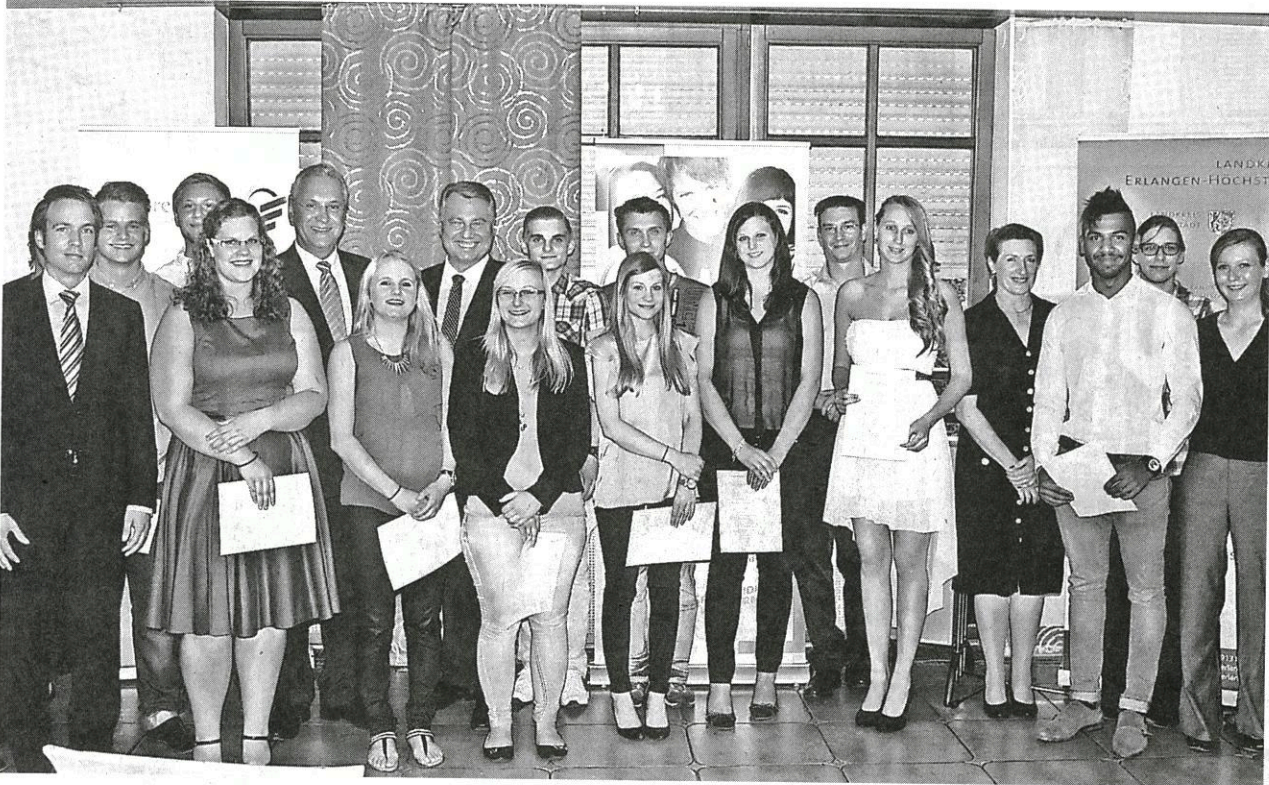


EN 31.7.2014

Akademien mit großem Zulauf

Ausbildungszertifikate an viele Auszubildende aus Mittelfranken übergeben



Bei den mittelfränkischen Auszubildenden ist die Freude groß bei der zentralen Feierstunde mit Zertifikatsverleihung der BDS-AzubiAkademien durch Staatsminister Joachim Herrmann im Nägelhof. Foto: privat

ERLANGEN – Bayerns Innenminister Joachim Herrmann und der Präsident des Bundes der Selbstständigen (BDS)-Bayern Ingolf F. Brauner haben zusammen mit Vertretern aus Städten und Landkreisen Ausbildungszertifikate an alle Teilnehmer der BDS-AzubiAkademien Fürth, Landkreis Fürth, Erlangen, Landkreis Erlangen-Höchstadt und Stadt und Landkreis Ansbach im Erlanger Nägelhof überreicht.

Dabei wies Herrmann auf die Wichtigkeit der dualen Ausbildung in Deutschland hin und darauf, dass Deutschland in vielen Ländern um diese Möglichkeit beneidet werde. Dies sei der Weg die gute Qualität in den Betrieben zu erhalten. BDS-Präsident Brauner bedankte sich vor allem auch bei den vielen Unternehmern, die ihren Auszubildenden diese Möglichkeit der Höherqualifikation eröffnet haben.

Die BDS-AzubiAkademie wird seit 2011 in Mittelfranken unter der Schirmherrschaft der Wirtschaftsförderungseinrichtungen durchgeführt. Start war im Nürnberger Land, wo immer noch die größte Akademie in Mittelfranken existiert. Mittlerweile haben zirka 200 Auszubildende in Mittelfranken am Unterricht teilgenommen. Ab Herbst werden noch die BDS-AzubiAkademien in Schwabach, Nürnberg und im Landkreis Roth dazu kommen. Den Abschluss wird der Landkreis Weißenburg-Gunzenhausen, vermutlich im Februar 2015, machen. Damit sind alle Städte und Landkreise in Mittelfranken abgedeckt. Bayernweit gibt es derzeit 26 Akademien mit rund 1000 Auszubildenden.

Die BDS-AzubiAkademie bietet Auszubildenden in Großbetrieben einen regelmäßigen Betriebsunterricht an, in dem Lehrinhalte vermittelt werden, die über die Berufsschule

hinausgehen. Für Selbstständige, Freiberufler und kleinere Unternehmen ist ein solcher Unterricht ansonsten nur schwer möglich. Mit der BDS-AzubiAkademie bekommen auch die Azubis in Kleinbetrieben in den Genuss einer überbetrieblichen Ausbildung: vom Business-Englisch bis zum richtigen Umgang mit Kundenbeschwerden.

Kostenlose Teilnahme

Die teilnehmenden Betriebe melden ihre Auszubildenden zur kostenlosen Teilnahme an, eine Beendigung ist jederzeit möglich. Der überbetriebliche Unterricht findet in der Regel einmal pro Monat, für je einen Vormittag statt. Der Unterricht wird abwechselnd von den Ausbildern gehalten, deren Firmen an der Azubi-Akademie teilnehmen beziehungsweise von einem Stellvertreter. Die Themen legen die Unternehmer gemeinsam fest.

au
de
ge
lic
de
bis
Be
pla
die
me
Sie
we
sie
nu
Pa
grü
lig
ter
ber
nie
das
Ar
und
der

K

Z
d
g
J

A
Reg
ren,
und
viel
in d
han
tung
wie
dab
U
sam
acht
Spi
terv
Hur
spie
ehre
wie
für
als
S